

Pressemeldung

Hochklassiges Rollstuhltennis in Leverkusen

Tennis. Leverkusen Traditionell finden die Verbandsmeisterschaften des Tennisverbands Mittelrhein (TVM) am verlängerten Fronleichnam-Wochenende auf der Anlage des RTHC Bayer Leverkusen statt. Der TVM öffnet nun als erster Tennisverband Deutschlands solch eine Veranstaltung für eine Behindertensport-Konkurrenz: Rollstuhltennis. Aus dem gesamten Bundesgebiet werden zu diesem Anlass zahlreiche Athleten erwartet, die um den Titel „Offener TVM-Rollstuhltennismeister“ spielen.

Bereits seit den Spielen 1992 in Barcelona ist Rollstuhltennis paralympisch. Die Regeln entsprechen exakt denselben wie im „Fußgänger“-Tennis, bis auf die Möglichkeit, dass der Ball zwei Mal aufspringen darf.

Ein besonderes sportliches Highlight werden die Matches im Leistungssport-Feld der Herren sowie der so genannten Quads bilden, der Rollstuhltennis-Startklasse für Sportler mit einer Einschränkung von drei Extremitäten. Hier gilt der 26-jährige Max Laudan aus Berlin als Favorit. Er ist aktuell die Nummer 14 der Weltrangliste. Bei den Herren wird Steffen Sommerfeld, ebenfalls aus Berlin und die aktuelle Nummer 45 der Welt, das Feld anführen. Er hat sich kürzlich von einer längeren Verletzungspause erholt, sodass die Meisterschaften in Leverkusen den Auftakt seines Comebacks für die internationale Turnierserie des Restjahres bilden werden.

„Wir werden nicht nur hochklassiges Tennis erleben, vielmehr wird das Leverkusener Turnier zu einem wichtigen Treffen der deutschen Rollstuhltennis-Community und ganz nebenbei spannende Begegnungen zwischen Athleten mit und ohne Behinderung ermöglichen. Sport macht Inklusion einfach“, so Niklas Höfken, Rollstuhltennis Bundestrainer im Deutschen Tennis Bund und Leiter des Projektes „Tennis für Alle“ bei der Frechener Gold-Kraemer-Stiftung, die gemeinsam mit dem TVM und dem RTHC Bayer Leverkusen die Meisterschaften ausrichtet.

Dieses Trio hat sich perspektivisch aber noch mehr vorgenommen: „2018 nutzen wir als Testpiloten, um ab nächstem Jahr an Ort und Stelle Gastgeber der Deutschen Rollstuhltennis-Meisterschaften zu sein und den Sportlern die besten Rahmenbedingungen zu bieten“, prognostiziert Lutz Gröger aus dem Präsidium des TVM. Daher sind schon jetzt wichtige Kooperationspartner des Turniers der Deutsche Tennis Bund sowie der Deutsche Behindertensportverband.

Sowohl die Finalspiele der regulären Damen- und Herren-Verbandsmeisterschaften als auch der Rollstuhltennis-Wettbewerbe werden am Sonntagvormittag stattfinden.



Presseeinladung

Sie sind herzlich eingeladen, an einem der Turniertage den RTHC Bayer Leverkusen zu besuchen: **Sportanlage am Kurtekotten, Knochenbergsweg, 51373 Leverkusen.**

Die Rollstuhltennis-Matches beginnen am **Donnerstag, 31.05., um 13:00 Uhr**, an den **Folgetagen** jeweils ab **09:30 Uhr**. Die **Finals** sind für **Sonntag, 03.06., ca. 12:00** angesetzt, sodass die gemeinsame **Siegerehrung** der Verbandsmeister und Rollstuhltennis-Meister um **ca. 14:00 Uhr** stattfinden wird.

Ihre redaktionelle Teilnahme richten Sie bitte an:

Niklas Höfken | Sportliche Leitung Offene TVM-Rollstuhltennis-Meisterschaften

E-Mail: niklas.hoefken@gold-kraemer-stiftung.de

Mobil: 0157.85965424

Pressekontakt:

Peter Worms | Gold-Kraemer-Stiftung

E-Mail: peter.worms@gold-kraemer-stiftung.de

Telefon: 02234.93303.16

Mobil: 0160.5366741



Max Laudan aus Berlin ist die aktuelle Nummer 14 der Quad-Rollstuhltennis-Weltrangliste und wird vom 31.05. - 03.06. in Leverkusen aufschlagen. Credits: TC Grün-Weiß Baumschulenweg Berlin